

Förderkreis Orgelmusik Coesfeld e.V.

Vorstand: Heinz-Josef Holthaus - Kathrin Borda - Heinz Schorn
Künstl.Berater: Rudolf Innig - Ehrenvorsitzender: Dr. Jürgen Fischer
www.fko-coesfeld.de

Unser Anliegen ist die Förderung der Orgelmusik
zur Bereicherung der Coesfelder Kulturszene.

Orgel-Musik zur Marktzeit

erklingt an jedem ersten Samstag im Monat
um 11 Uhr in der St. Jakobi Kirche.

Eingeladen ist jeder, der bei Orgelmusik
ein wenig Ruhe und Muße finden möchte.

Wir erheben keinen Eintritt, erbitten aber eine Spende.
Ihre Unterstützung können Sie uns gerne zukommen lassen
über unser Konto IBAN: DE92 4015 4530 0035 1851 49
bei der Sparkasse Westmünsterland.

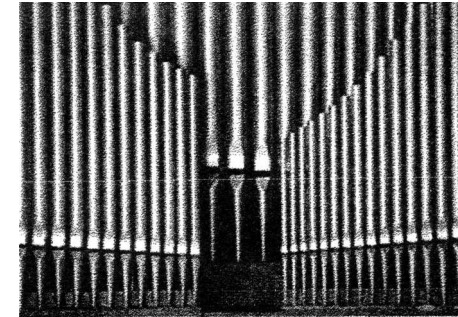
Dafür erhalten Sie eine Spendenbescheinigung.

Wenn Sie Mitglied werden möchten oder uns Anregungen und Kritik
zukommen lassen wollen, wenden Sie sich bitte an
Heinz-Josef Holthaus, Im Ried 6, 48653 Coesfeld
Tel: 02541/ 8 30 87 m.u.h.-j.holthaus@t-online.de

Heinz Schorn, Kiefernweg 35, 48653 Coesfeld
Tel: 02541/ 97 08 89 / FAX 922 69 35 lhschorn@t-online.de

Am **4. Mai 2019** gestaltet **Tomoko Kitamura** (Lünen)
die Orgelmusik zur Marktzeit.

ORGEL-MUSIK ZUR MARKTZEIT



JEDEN 1. SAMSTAG IM MONAT, 11 UHR
JAKOBIKIRCHE

EINTRITT FREI

Wir danken für eine Spende.

06. April 2019

Yfynke Hoogeveen (Klarinette)
Erwin Wiersinga (Orgel)

(Groningen, NL)

Die Fantasie c-moll von **J. S. Bach** zeichnet sich durch eine vielschichtige Anlage aus. Auffällig ist eine allmähliche Beschleunigung der Gangart von ruhig voranschreitenden Vierteln über Achtelketten bis hin zu Sechzehntel-Passagen.

Robert Schumann komponierte seine Fantasiestücke op. 73 in enger Zusammenarbeit mit den Solobläsern der Staatskapelle Dresden. Er erfand mit ihnen jene gesangliche, dabei kraftvolle Manier der Klarinettenmusik, die Brahms 30 Jahre später in seinen beiden Klarinettensonaten aufgriff.

Brahms Orgelkompositionen nehmen in seinem Gesamtwerk eine Sonderstellung ein und er versah keines der Stücke mit einer Opuszahl. Die „Elf Choralvorspiele“, zu denen auch „Herzlich tut mich verlangen“ zählt, wurde erst im Jahre 1902 posthum publiziert.

Jean-Baptiste Robin gilt als einer der prominentesten französischen Konzertorganisten und Komponisten der Gegenwart. Unter anderem war er mehrmals Dozent an der Internationalen Sommerakademie für Organisten in Haarlem. Er studierte Orgel bei Marie-Claire Alain, Olivier Latry, Michel Bouvard und Louis Robilliard. 2017 wurde er vom belgischen Rundfunk zum Komponisten des Jahres gekürt.

Die 1892 in Frankreich geborene Komponistin **Germaine Tailleferre** studierte am Pariser Konservatorium und lernte dort u. a. Francis Poulenc, Darius Milhaud und Arthur Honnegger kennen. 1923 verbrachte sie viel Zeit mit Maurice Ravel, der sie zur Teilnahme am Kompositionswettbewerb „Prix de Rome“ motivierte. Sie war die einzige Frau im Kreis der „Les Six“. Während des 2. Weltkriegs lebte sie in Philadelphia, USA, und kehrte erst 1946 nach Frankreich zurück. Sie komponierte vor allem Orchester- und Kammermusik.

Bert Matter ist ein Holländischer Organist und Komponist, der von 1969 bis 2002 Organist in der Walburgis Kirche Zutphen war, wo er entscheidend an der Restaurierung der Bader/Timpe-Organ mitwirkte. Bert Matter ist als großer Improvisator bekannt und seine Bach-Interpretationen sind sehr geschätzt. Für seinen großen Verdienst um die niederländische Orgelkultur wurde ihm 2012 der Sweelinckpreis verliehen.

Francis Poulenc wurde 1899 in Paris geboren und stieß nach dem ersten Weltkrieg zu einer Gruppe junger Komponisten um Erik Satie und den Schriftsteller Jean Cocteau, genannt „Les Six“. 1936 wandte er sich nach dem Unfalltod seines Freundes dem katholischen Glauben zu, was sich in der Komposition einiger geistlicher Werke niederschlug. Seinen Schwerpunkt sah er in der Komposition von Opern.

Programm

J.S. Bach (1685-1750) **Fantasie und Fuge c-moll, BWV 537**

Robert Schumann (1810-1856) Aus Fantasiestücke, op. 73:
Zart und mit Ausdruck
(Bearb. E. Wiersinga)

Johannes Brahms (1833-1897) **Herzlich tut mich verlangen, op. 122**

Jean-Baptiste Robin (*1976) **Chant de l'âme**

Germaine Tailleferre (1892-1983) **Arabesque**

Bert Matter (*1937) **Von Gott will ich nicht lassen**

Francis Poulenc (1899-1963) **Sonata (Bearb. E. Wiersinga)**
- Allegro trisamente
- Romanza
- Allegro con fuoco

Klarinette: **Yfynke Hoogveen** Orgel: **Erwin Wiersinga**